

Anschreiben an Geschäftspartner

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:

Datum:

Mai 2021

Information zur aktuellen Entwicklung auf den weltweiten Märkten - damit einhergehende Verlängerung von Lieferzeiten sowie Notwendigkeit zur Weitergabe von Kostensteigerungen und daraus resultierende Preiserhöhungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir denken, dass auch Sie aktuell sehr aufmerksam die herausfordernde Situation auf den weltweiten Märkten mit großem Interesse verfolgen und möchten Sie mit unserem heutigen Schreiben zu den Auswirkungen auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit informieren.

Holz gilt derzeit „als das neue Gold und die heißeste Ware“ auf dem Rohstoffmarkt. Preissprünge und Verknappung sorgen für Verunsicherung. Kein anderer Agrarrohstoff hat sich so stark verteuert wie Holz. Insbesondere auch in Deutschland steigen die Holzpreise spürbar an, u.a. getrieben durch hohe Exporte in Richtung USA. Das verknappt und verteuert den Rohstoff Holz. Zudem weiten sich die Lieferzeiten immer weiter aus. Wir bewegen uns gerade in einem Spannungsfeld welches u.a. durch eine stark zunehmende erhöhte Nachfrage aus dem In- und Ausland gekennzeichnet ist. Und es ist nicht nur Holz allein – alle Werkstoffe zeigen eine ähnliche Preisentwicklung und Verknappung der Verfügbarkeit. Zu alledem kommen aktuell auch noch zusätzlich massive Kostenteuerungen im Bereich der Frachten insbesondere für Containerverschiffungen nach China und in die USA. Zudem haben sich auch hier die Laufzeiten der Schiffe signifikant verlängert.

In den vergangenen Jahren ist es uns gelungen unsere Preise für das Delignit-Programm aus Produktion „Made in Germany“ sehr stabil zu halten. Immer dann wenn Ihre Lieferungen auf Basis von Buchen-Rundholz in tiefer Wertschöpfung in unseren Werken gefertigt werden, haben Sie als unsere Kunden im vergangenen Jahrzehnt von dieser Preisstabilität profitieren können. Demgegenüber stand und steht in den vergangenen Jahren leider eine stetige und teilweise massive Preissteigerung bei den in Europa hergestellten Holzwerkstoffen basierend auf anderen europäischen Laubholzarten wie z.B. Birke und Pappel. Inwieweit die aktuellen Anti-Dumping-Verfahren hier zu zusätzlichen Teuerungen auf Grund von Strafzöllen führen werden, bleibt in diesem Zusammenhang abzuwarten und stellt in jedem Fall unserer Einschätzung nach ein weiteres Risiko dar.

Mit unserem Schreiben möchten wir Sie als unsere Geschäftspartner und Kunden heute auf die unsererseits notwendigen Maßnahmen zur geschilderten Situation vorbereiten und damit vor allen Dingen Ihnen auch die Möglichkeit einräumen Ihrerseits hierauf reagieren zu können.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir trotz aller internen Bemühungen und Optimierungen in unseren Prozessen leider nicht umhin kommen, die vielfältigen Kostensteigerungen über Preissteigerungen nunmehr auch an Sie weiterzugeben. Dies wirkt sich auf unsere gesamtes Produktions- und Liefersortiment aus. Entsprechende Preismaßnahmen für unsere Standardsortimente wurden bereits weitestgehend vorgenommen bzw. befinden sich in der Vorbereitung zur kurzfristigen Umsetzung.

Abschließend möchten wir noch einmal das bereits angesprochene Thema der aktuellen Lieferzeitenentwicklung ansprechen. Die eingangs in unserem Schreiben beschriebenen Rahmenbedingungen haben u.a. auch Auswirkungen auf unsere eigene Produktion. In Summe führt dies zu einer guten Auslastungssituation unserer insgesamt vier Werke und einer Verlängerung unserer Lieferzeiten auf teilweise bis zu 16 Wochen und länger. Wir möchten Sie von daher dringend darum bitten Ihre aktuellen und zukünftigen Bedarfe möglichst frühzeitig bei uns zu bestellen.

Wir bedanken uns ausdrücklich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

BLOMBERGER HOLZINDUSTRIE GMBH



Thorsten Duray
Geschäftsführung